

## W &amp; K Controlling

## Controlling einfach machen lassen

» Wer ein Unternehmen leitet, muss weitreichende Entscheidungen treffen und langfristig planen. Gleichzeitig ist die Zeit oft knapp – besonders, wenn gleich mehrere Betriebe dazugehören. Das weiß auch Klaus Weitzenbürger, der gemeinsam mit seinem Bruder ein Familienunternehmen mit drei Firmen führt. Seit 2005 vertraut er auf die Controlling-Spezialisten von W & K Controlling. Das Resultat: besserer Überblick bei Entscheidungen, mehr Planungssicherheit – und mehr Zeit für das Tagesgeschäft!



Persönliche Beratung: Wolfgang Walther (links) und Klaus Weitzenbürger analysieren die aktuellen Zahlen. Foto: W & K Controlling

Das Betonwerk Vorderbrüggen ist ein Familienunternehmen mit Stammsitz in Verl. Seit mehr als 100 Jahren produziert und vertreibt die Firma Betonprodukte für den Hoch- und Tiefbau. Der Schwerpunkt liegt auf Bauelementen für den Hochbau, von Elementdecken über Steindecken bis hin zu Fertigteilen und Doppelwänden. Im Tiefbau liegt der Fokus auf Schachtbauwerken und Sonderbauteilen aller Art. Zur Firmengruppe gehören außerdem ein weiteres Werk in Hamm sowie der Bernd Weitzenbürger Baustoffhandel mit Sitz in Verl. Das Unternehmen wurde 1888 gegründet und wird heute in dritter Generation von den Brüdern Klaus und Bernd Weitzenbürger geführt.

„Unser Ziel war, die Daten von allen drei Firmen zusammen zu bringen und so einen besseren Überblick und mehr Planungssicherheit zu gewinnen. Das klappt mit dem von W & K Controlling verwendeten Controlling-Programm Corporate Planner (CP) sehr gut“, berichtet Klaus Weitzenbürger. „Dank umfangreicher Reports und Grafiken haben wir jetzt eine bessere Übersicht und kommen jederzeit schnell an aktuelle Zahlen. So können wir besser voraus planen und haben eine gute Grundlage und mehr Sicherheit bei Entscheidungen.“

Hilfreich ist das Programm auch bei der Kalkulation von Aufträgen, bei denen die Spedition des Baustoffhandels benötigt wird. „Viele Unternehmer nehmen Auslieferungsaufträge an, ohne zu wissen, ob sie sich überhaupt rentieren“, weiß Wolfgang Walther von W & K Controlling aus Erfahrung. Mit dem Corporate Planner können wir ganz einfach die Daten aus dem GPS-System der Lastwagen einlesen und analysieren, zum Beispiel wie viele Kilometer ein LKW gefahren ist oder wie lange er unterwegs war. So erfährt man, was die einzelnen Touren gekostet haben und kann ausrechnen, ob es sich lohnt, einen



**Finke EDV Systeme – intelligente Lösungen für Ihr Business!**

<p>Ihr kompetenter Partner für Dienstleistungen im Segment Netzwerke, Hard- und Software, Fuhrparkmanagement, Videoüberwachung, Webdesign, Zeiterfassung, Telekommunikation &amp; Mobilfunk</p>	<p>Bahnhofstraße 25 33142 Büren www.finke-edv.de info@finke-edv.de fon 02951-933940 fax 02951-9339429</p>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



**Ihr „bärenstarker“  
Personal-Dienstleister  
seit 1984**

www.AL-Zeitarbeit.de  
☎ 05 21 / 96 44 96

AL Arbeitnehmer-Leasing GmbH  
Am Bahnhof 6 · 33602 Bielefeld  
Info@AL-Zeitarbeit.de



Auftrag aus dem Ruhrgebiet anzunehmen oder nicht. Auch die Kosten für Reparaturen fließen mit ein. So sieht man, ob ein LKW noch rentabel ist und wann es günstiger ist, einen neuen zu kaufen.“

„Wir hatten überlegt, uns das Programm selbst anzuschaffen, doch wir finden das externe Controlling praktischer. Herr Walther übernimmt einfach die Daten aus unseren Vorkontrollsystemen, wertet sie mit dem CP aus, und einmal im Monat treffen wir uns zum Beratungsgespräch. So sparen wir Zeit, und außerdem gefällt uns auch die Beratung von Herrn Walther sehr gut. Wir schätzen seine Kompetenz, seine angenehme Art und das langjährige Vertrauensverhältnis. „Zudem ist ein externer Controller nicht betriebsblind und hinterfragt dadurch Dinge, die einem Mitarbeiter aus der Firma gar nicht mehr auffallen würden. Das bringt oft positive Veränderungen.“ Wir können die Firma jederzeit weiter empfehlen“, erklärt Klaus Weitzenbürger. ■

## KONTEXT

W & K Controlling aus Paderborn ist Spezialist für ganzheitliche Controllinglösungen. Als zertifizierter Partner der CP Corporate Planning AG steht neben dem Vertrieb führender Controlling-Software die qualifizierte Beratung im Vordergrund. Auch externe Controllingdienstleistungen gehören zum Angebot von W & K Controlling. Der Corporate Planner ist eine der führenden Softwarelösungen für Planung, Analyse, Reporting und Konsolidierung. Seine Flexibilität und Benutzerfreundlichkeit machen ihn zum idealen Controlling-Werkzeug für alle Branchen und Anforderungen. Über 3.500 Unternehmen mit 25.000 Anwendern haben sich bereits im täglichen Einsatz von der Effektivität der Software überzeugt.

Weitere Informationen: [www.wk-controlling.de](http://www.wk-controlling.de).

## Controlling-Frühstück

Viele Entscheider in kleinen und mittelständischen Unternehmen stehen vor der Frage, was besser ist: das Controlling an einen externen Dienstleister auszulagern oder spezielle Software dafür anzuschaffen? Hilfe bei der Entscheidung bietet das kostenlose Controlling-Frühstück von W & K Controlling am 24. Juni von 10 bis 12.30 Uhr. Anhand von Beispielen aus der Praxis und Themenschwer-

punkten wird gezeigt, wie Firmen ihr Controlling mit der richtigen Software effektiver gestalten können. Die Firma bietet aber auch externes Controlling zum Festpreis an.

Anmeldung unter Tel. 05251/8707080 oder per E-Mail an: [info@wk-controlling.de](mailto:info@wk-controlling.de).

## Liebelt Gruppe

# Erfolgreiche Messepräsenz

Die Liebelt-Gruppe, Lippstadt, geht neue Vertriebswege: Auf der Messe „Altenpflege 2011“, internationale Leitmesse der Pflegewirtschaft, in Nürnberg präsentierte das Verkaufsteam sein umfangreiches Dienstleistungsportfolio, das gerade im Bereich Gesundheit, Pflege und Hygiene verantwortungsvolles Arbeiten voraussetzt. Seit Jahren ist das Unternehmen in Seniorenheimen, Krankenhäusern, Kliniken und Ärztezentren ein verlässlicher und vertrauenswürdiger Partner. Mit der Messeteilnahme in Nürnberg, im vergangenen Jahr war Liebelt in Hannover präsent, verfolgt das Unternehmen das Ziel, auch über die regionalen Grenzen hinweg, auf sich aufmerksam zu machen und neue Kunden im Senioren- und Krankenhausbereich zu akquirieren.

„An den drei Messtagen wurde unser Stand gut besucht und wir konnten interessante Gespräche führen“, so das Fazit von Verkaufsleiter Lothar Lengacher.

Die E. F. Liebelt GmbH & Co. KG betreut mit mehr als 2.500 Mitarbeitern und ihren

sieben Niederlassungen über 1000 Kunden zu denen Industriebetriebe, Krankenhäuser, Kurkliniken und Seniorenheime zählen. Die 1937 gegründete Unternehmensgruppe verfügt mittlerweile über Know-how und Erfahrung in nahezu jeder Einzeldisziplin des Reinigungswesens. ■



Positive Messe-Bilanz: Verkaufsleiter Lothar Lengacher, Isolde-Verena Kußmann (Marketing) und Verkaufsberater Lukas Kotysz (v. l.)

## Haben Sie Sprechbedarf im finanzwirtschaftlichen Bereich?

### Rufen Sie mich an, ich helfe Ihnen!



Diplom-Betriebswirt  
**Nikolaus Böhle**  
Bankvorstand a.D.,  
geprüfter Rating-Advisor (IHK)

# NB!C

Lönsweg 8 · 32805 Horn.Detmold. Lippe

**Fon: 0 52 34 / 20 32 80**

**Fax: 0 52 34 / 20 32 77**

**[www.nbc-consulting.de](http://www.nbc-consulting.de)**

E-Mail: [info@nbc-consulting.de](mailto:info@nbc-consulting.de)